

cher von Theophrasto Mumia genant wird/  
oder Balsamus hominis.

Durch diese Mumia kan sich der Mensch  
Magischer Weise erledigen von allen dem/das  
ihm zu wider ist / als von allen Krankheiten  
allhier auff Erden / wie dann Theoph. diese  
Magische Eur gewaltig rühmet / daß sie gehe  
über alle Curen , und Arcana , die da können  
durch den Spagyrum bereitet werden/ als von  
Metallen/ Mineralien/ Kräutern oder Wur-  
zeln.

Diesweil dann nun so grosse Dinge in dieser  
Mumia oder Balsam verborgen liegen so will  
ich sie auss einfältigste erklären/ daß der Pro-  
cess und Magische Eur dieser Mumia kan ver-  
standen werden / wie Theoph. davon schrei-  
bet/ und sie vor die höchste Magische LILI rüh-  
met/ und ist dieser Procesß/ daß du nehnest den  
Harm eines franeken Menschen / denn in die-  
sem liegt Prima natura vollkömlich in ihrer  
Trinität/ und ist die Mutter der Mittel Welt/  
u. ist warhaftig der ewig lebendig Geist Got-  
tes darinnen verborgen.

Diesen Harm richte zu/ daß Salz daraus  
werde/ dieser ist das Magische Eisen / darinne  
die Krankheit stecket / davon ist sie gemacht  
worden wie es vom Theoph. gesetzt wird.  
Dieses